

Befüllstation Serie 100 - vollentsalztes Wasser auf Knopfdruck

Werden größere Mengen an VE-Wasser benötigt, rechnet sich eine hauseigene Filterstation. Ionenaustauscher entfernen Kalk und Salze, die Filterstation entfernt Partikel und ungelöste Stoffe. Die Meßeinheit kontrolliert die Wasserqualität und signalisiert, wenn das Granulat erneuert werden muss. Es muss keine Flasche eingeschickt werden. Langes warten auf den Regenerierservice gehört der Vergangenheit an.



Montage

Der Zulauf des Systems erfolgt an dem mit „Eingang“ gekennzeichneten Anschluß am Vollentsalzer.

Führen Sie die Trinkwasserleitung vom Wasserhahn mittels Anschluß 3/4" ig auf Schlauch (Bild rechts unten) zu dem Vollentsalzer und stecken den Schlauch in den gekennzeichneten Steckanschluß.

Wahlweise befindet sich der Partikelfilter bereits am Gestell oder kann separat an der Wand montiert werden.

Dieser wird nun ebenfalls mit dem am Vollentsalzer gekennzeichneten Anschluß „Ausgang“ verbunden.

Achten Sie darauf, dass der Zulauf des Partikelfilters an der Seite eingesteckt wird, auf der sich ein Pfeil in Flußrichtung befindet. Standardmässig ist diese von links nach rechts.

Die Meßsonde für die Wasserreinheit befindet sich am Ausgang des Partikelfilters. Dort muss die Leitung des Sensors aufgeschraubt werden.

Technik



Zum erneuern der Filterharze
Flasche öffnen



Meßeinheit „SDR“
Leitfähigkeit und Temperatur



Nachfüllharz in 5 Liter Druckver-
schlußbeutel



Anschluß für die Zuleitung an
einem Wasserhahn

Bedienung

Das Meßgerät zeigt die Leitfähigkeit an. Für Batterie-
wasser darf dieser Wert nie über 10µS sein. Für an-
dere Anwendungen kontaktieren Sie uns.

Durch betätigen der Set-Taste, kann der Grenzwert
eingestellt werden. Steigt der Meßwert über den
Grenzwert, summt das Gerät und die Alarmleuchte
geht in Betrieb. Zudem kann über einen Wechselkon-
takt ein elektrisches Gerät geschaltet werden (Hupe,
Ventil).

Die Justierschraube darf nur von AFT zur Kalibrierung
verwendet werden. Hierzu senden Sie uns das Gerät
zu.

Wird der gewünschte Leitwert nicht mehr erreicht,
muss das Granulat erneuert werden. Benutzen Sie
nur AFT Granulate!

Trennen Sie die Wasserzufuhr, lassen den anstehend

Druck durch Wasserentnahme ab. Öffnen Sie die
Flasche, lassen das Granulat ausrieseln und befüllen
den Behälter wieder mit Neuharz.

Die Dichtfläche der Flasche sollte vom Granulat be-
freit werden. Drehen Sie den Verschuß nicht zu fest
an. Der anstehende Wasserdruck dichtet den Ver-
schluß ab.

Die Feinfilter werden nach Sichtkontrolle auf Ver-
schmutzung geprüft und ggf. erneuert.

